

Einwohnerrat Liestal

Sibylle Schenker GL

Vreni Baumgartner GL

Postulat

Mobiles Grün für Liestal

Der nächste Sommer steht vor der Tür. Heiss wird er wohl auch werden. Die versiegelten Bodenflächen im urbanen Raum treiben das Thermometer zusätzlich nach oben.

Versiegelte Bödenflächen sind leider vielerorts nicht vermeidbar und schattenspendende Bäume nicht immer realisierbar. Neben Fassadenbegrünungen und Bäumen gibt es in verschiedenen Städten als Ergänzung das «mobile Grün».

Mit «mobilem Grün» kann versiegeltem Untergrund getrotzt werden. Die Pflanzbehälter können zugleich kühlend, verkehrsberuhigend und als Quartierskräutergarten eingesetzt werden. Die bepflanzten Hochbeete, die je nach Konstruktion gleich auch noch eine Sitzfläche anbieten, könnten mit relativ wenig Aufwand im Herbst eingelagert werden. So halten sie der Witterung stand und stehen keinem Chienbäse im Weg.

In diversen Schweizer Städten bestehen bereits umgesetzte Projekte mit mobilen bepflanzten Containern. Zum Beispiel in der Stadt Winterthur:

<https://stadt.winterthur.ch/gemeinde/verwaltung/technische-betriebe/stadtgruen-winterthur/laufende-projekte/mobiles-gruen>

Wir sind überzeugt, dass solche Mini-Oasen auch in Liestal zum Wohlfühl und zur erhöhten Lebensqualität beitragen können. Städte, in denen wir schon solche bepflanzten Container gesehen haben, strahlen Freundlichkeit und Offenheit aus und laden zum Verweilen ein.

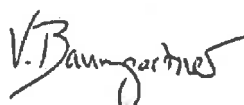
Wir laden den Stadtrat ein, zu prüfen und berichten:

- Wo es im Stadtzentrum und in Quartieren mögliche Flächen und Orte gibt, die durch «mobiles Grün» aufgewertet werden können.
- Wann und wie «mobiles Grün» in Liestal eingeführt werden kann.
- Ob Patenschaften für die Pflege bzw. die Bewirtschaftung des «mobiles Grüns» möglich sind.

Liestal, den 26. März 2023



Sibylle Schenker



Vreni Baumgartner